

**Medienmitteilung****Chur, 11. Juni 2016***UNESCO Welterbetage vom 11. und 12. Juni 2016*

## **Der neue Zug der Rhätischen Bahn heisst «Alvra»**

**Anlässlich der UNESCO Welterbetage vom 11. und 12. Juni 2016 wurde in Thusis der neue Zug der Rhätischen Bahn (RhB) eingeweiht. Im Beisein von Gästen aus Politik, Wirtschaft und Tourismus sowie Besucherinnen und Besuchern der Welterbetage hiessen RhB-Verwaltungsratspräsident Stefan Engler und RhB-Direktor Renato Fasciati das neuste «Kind» der RhB-Flotte willkommen und taufte es auf den Namen «Alvra» (rätoromanisch für Albula).**

Seit einigen Wochen ist der erste von insgesamt sechs neuen «Alvra» im Probebetrieb auf dem Streckennetz der Rhätischen Bahn unterwegs. Während den UNESCO Welterbetagen wird er erstmals auf seiner eigentlichen «Heimstrecke», der Albulalinie, eingesetzt. Bis zur alpinen Ski WM im Februar 2017 sollen vier und bis im Sommer 2017 alle sechs Kompositionen lokbespannt auf der Albulalinie im Einsatz sein. Die Beschaffungskosten für die sechs «Alvra»-Kompositionen belaufen sich auf 124 Millionen Franken.

### **Die Erneuerung der RhB-Flotte schreitet voran**

Bei der Einweihung vom Samstag, 11. Juni 2016 am Bahnhof Thusis zeigte sich RhB-Verwaltungsratspräsident Stefan Engler sehr zufrieden: «Mit der Inbetriebnahme des neuen Zuges setzt die RhB die Erneuerung ihres Rollmaterials konsequent fort. Der «Alvra» wird das Reiseerlebnis auf der als UNESCO Welterbe ausgezeichneten Albulalinie weiter steigern». Der von Stadler Rail gefertigte «Alvra» verfügt über grosszügige Niederflureinstiege mit Schiebetritt, behindertengerechte WCs, klimatisierte Fahrgasträume sowie moderne Fahrgastinformationssysteme. Zudem überzeugt er mit einem Freizeitabteil, genügend Stauraum für Sportgeräte und einem Fotoabteil mit speziell grossen Fensterfronten. Reisenden stehen insgesamt 63 Sitzplätze in der 1. Klasse, 217 Sitzplätze in der 2. Klasse sowie 13 Klappsitze und vier Rollstuhlplätze zur Verfügung.

### **Clà Ferrovia stürmt «seinen» Wagen**

An der Einweihung vom Samstag war auch der Kinder-Kondukteur der RhB, Clà Ferrovia, anwesend. Als «Dienstältester» – schliesslich sei er seit 1889 bei der RhB tätig – begrüsste er offiziell den neuen Direktor Renato Fasciati und wünschte ihm «Freude und Erfolg,

Lust und eine unfallfreie Zeit». Danach nahm Clà Ferrovia mit einer Schar Kinder das Familienabteil des «Alvra» in Beschlag. Es ist mit langen Tischen im Berghütten-Stil ausgestattet und lädt zum Picknicken oder zu Gesellschaftsspielen ein. In der Spielecke – ein Novum bei der Rhätischen Bahn – können sich die Kinder verweilen und die in einer Krokodillokomotive integrierte Rutsche entdecken.

#### **11./12. Juni 2016: 1. Schweizer UNESCO Welterbetage**

Auch die RhB beteiligt sich an den Welterbetagen und bietet Gross und Klein Gelegenheit, die Welterbestrecke «Rhätische Bahn in der Landschaft Albula/Bernina» zu entdecken und sich über das Welterbe zu informieren: Jeweils zwischen 9 Uhr und 17 Uhr warten an den Bahnhöfen **Thusis, Filisur, Bergün, Preda, Samedan, Alp Grüm, Cavaglia und Poschiavo** zahlreiche Attraktionen. Zwischen den einzelnen Stationen verkehren Züge aus allen Epochen, vom historischen Dampfzug über das legendäre «Krokodil» bis zum modernen, neuen «Alvra». [www.rhb.ch/welterbetage](http://www.rhb.ch/welterbetage)

